



**Bundesverband
Psychosoziale
Prozessbegleitung**



Unterstützt durch die Hochschule Koblenz

13. Bundesweite Vernetzungstreffen Psychosoziale Prozessbegleitung
für zertifizierte Psychosoziale Prozessbegleiter*innen und
Kooperationspartner*innen im Strafverfahren

**Psychosoziale Prozessbegleitung auf dem Prüfstand –
Interdisziplinärer Fokus auf die Psychosoziale Prozessbegleitung**
Qualitätssicherung und Weiterentwicklung bundeseinheitlicher Standards

2. und 3. September 2019

Hochschule Koblenz
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz

Vorläufiges Tagungsprogramm Stand Juli 2019

2.September 2019: interdisziplinärer Austausch für alle am Verfahren Beteiligten

Moderation Thora Ehlting, 2.Vorsitzende BPP e.V

- 9:30 Uhr Anmeldung und Ankomm**
- 10:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung**
Vertreter der Hochschule Koblenz
Felix Huth, Justizministerium Rheinland-Pfalz, Abteilung Strafrecht
Christine Grundmann, Vorsitzende BPP e.V.
- 10:30 Uhr Gerichtsurteil zur 3. Pauschale der Vergütung am Landgericht Stuttgart**
Christoph Sandberger, Richter am Landgericht Tübingen
- 12.30 Uhr Mittagspause mit Imbiss**
Möglichkeit zum informellen Austausch
- 14:00 Uhr Chancen und Herausforderungen der PSPB aus Sicht von Verteidigung und Nebenklage**
Ada Häfemeier, Strafverteidigerin, Martina Lörsch, Nebenklagevertretung
- 15:15 Uhr Podiumsdiskussion Chancen und Herausforderungen der PSPB**
Moderation: Katrin Wolf, freie Journalistin/Moderatorin
Podium:
- o Regierungsdirektorin Martina Peter, Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz, Berlin
 - o Richter Christoph Sandberger, Landgericht Tübingen
 - o Erste Kriminalhauptkommissarin Margot Brenk, K2 Koblenz
 - o Leitender Oberstaatsanwalt Harald Kruse, Staatsanwaltschaft Koblenz
 - o Rechtsanwältin Ada Häfemeier, Strafverteidigerin, Berlin
 - o Rechtsanwältin Martina Lörsch, Nebenklagevertreterin, Bonn
 - o Psychosoziale Prozessbegleiterin Christine Grundmann, Vorsitzende BPP e.V.
- 16:45 Uhr Verabschiedung**
- 17:00 Uhr Ende**

3. September 2019 Workshops zur interdisziplinären Zusammenarbeit

Moderation Christine Grundmann

9:00Uhr Begrüßung

9:15 Uhr Workshops mit integrierter Kaffeepause

- o **Geschlechtsspezifische Besonderheiten in der PSPB**
Christian Veith Koordinierungsstelle für die psychosoziale Prozessbegleitung Baden-Württemberg
- o **Chancen und Herausforderungen der PSPB im Umgang mit der Verteidigung**
Ada Häfemeier, Rechtsanwältin Strafverteidigerin
- o **Arbeit mit Migrant*innen - Migration in der PSPB**
Yasmin Martina, Psychosoziale Prozessbegleiterin
- o **Zahlen, Daten, Fakten: Evaluation muss sein!**
Andrea Behrmann, Psychosoziale Prozessbegleiterin und
Beate Müller, Psychosoziale Prozessbegleiterin, Vorstandsmitglied BPP e.V.
- o **Fallrekonstruktion / Erfahrungsaustausch**
Silke Emter, Psychosoziale Prozessbegleiterin Vorstandsmitglied BPP e.V.

12:00 Uhr Vorstellen der Ergebnisse im Plenum

12:40 Uhr Abschluss

13:00 Uhr Ende

Anmeldung

Anmeldung nur per Mail: i nfobppev@gmail.com
Anmeldeschluss: 21. Juli 2019 verlängert bis 01. August 2019
Teilnehmerbeitrag: 110,00 €
Ermäßigt für BPP Mitglieder: 80,00 €

Teilnahme **nur zur Podiumsdiskussion kostenfrei, Anmeldung erbeten**

Anmeldung per Mail mit beigefügten Anmeldeformular
Angaben zur Überweisung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

Organisatorische Infos

Verpflegung: Tagungsgetränke und Imbiss im Beitrag enthalten
Tagungsort: Hochschule Koblenz, Konrad-Zuse-Straße 1, 56075 Koblenz
(folgen Sie der Beschilderung in der Hochschule)

Übernachtung: Kontingent im B&B-Hotel Koblenz
Bardelebenstraße 6, 56073 Koblenz
Mail: koblenz@hotelbb.de
Tel: 0261-133740

Preis: Einzelzimmer inkl. Frühstück für 67,50 € pro Nacht
(auf Wunsch Doppelzimmer inkl. Frühstück für 86,00 € pro Nacht)

Buchungsoptionen: abrufbar bis 4 Wochen vor Anreise
nur per Mail oder telefonischer Buchung
bitte nennen Sie das Kennwort „Vernetzung PSPB 2019“
Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der B&B Hotels GmbH.